

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 1114 - 1123

der 46. ordentlichen, öffentlichen Sitzung  
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 17.05.2006

---

Drucksache Nr. 1994/II (neu)

Antrag der Fraktionen CDU und SPD  
Boys day in Steglitz-Zehlendorf

Beschluss Nr. 1115

BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, in Analogie zum bundesweiten "girls day" einen "boys day" zu initiieren und mit geeigneten Partnern durchzuführen. Hierzu soll nach den Modellen des Hamburger und des Aachener "boys day" den Jungen der Steglitz-Zehlendorfer Schulen an einem festgelegten Tag die Möglichkeit gegeben werden, den Alltag an einem typischen "Frauenarbeitsplatz" kennen zu lernen.

---

Bezirksverordnetenvorsteher

17.05.2006

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin  
Abt. Bildung, Kultur, Sport und Bürgerdienste  
BiKuSpoBüD Dez

Bezirksverordnetenversammlung  
Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Eing.: 30. AUG. 2006

Anl. ....

22 .08.2006  
7700  
grund  
30.8.06

Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung

- Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss Nr. 1115 vom 17.05.2006  
Boys day in Steglitz-Zehlendorf  
Drs.-Nr. 1994/II (neu)
- Berichterstatter: Bezirksstadtrat Erik Schrader
- Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 17.05.2006 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, in Analogie zum bundesweiten „Girls day“ einen „Boys day“ zu initiieren und mit geeigneten Partnern durchzuführen. Hierzu soll nach den Modellen des Hamburger und des Aachener „Boys day“ den Jungen der Steglitz-Zehlendorfer Schulen an einem festgelegten Tag die Möglichkeit gegeben werden, den Alltag an einem typischen „Frauenarbeitsplatz“ kennen zu lernen.“

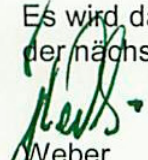
Daraufhin hat das Bezirksamt Informationen über die interessanten Initiativen eines „Boys day“ aus Aachen und Hamburg gesammelt und ausgewertet.

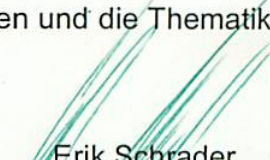
Grundsätzlich begrüßt das Bezirksamt eine mögliche Initiierung eines „Boys day“ im Land Berlin und in Steglitz-Zehlendorf. Jedoch würde die Initiierung eines „Boys day“, auch wenn dieser mit geeigneten Partnern durchgeführt wird, erhebliche Personalressourcen binden, die zur Zeit leider nicht aktiviert werden können.

Des Weiteren hat das Bezirksamt bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen darum geworben, einen „Boys day“ in Analogie zum „Girls day“ in Berlin zu organisieren.

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen begrüßt zwar die Intention des BVV-Beschlusses, verweist aber auf die Notwendigkeit einer bundesweiten Initiierung eines „Boys day“, damit, wie beim „Girls day“, alle Synergieeffekte genutzt werden können.

Es wird daher gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten und die Thematik in der nächsten Wahlperiode erneut aufzugreifen.

  
Weber  
Bezirksbürgermeister

  
Erik Schrader  
Bezirksstadtrat